

53. Jagass'n: Ein ganzes Dorf feierte

Tausende Einheimische und Gäste stürmten am Samstag das St. Johanner Zentrum und genossen bei Kaiserwetter das Fest der Vereine.

Da strahlte Festobmann Michael Laner mit der Sonne um die Wette: Als am Samstag am späten Nachmittag das bereits traditionelle „Jagass'n“ mit dem Einzug der Vereinsabordnungen – insgesamt 30 Vereine waren heuer vertreten – sowie der Ehrengäste eröffnet wurde, waren die umfangreichen Vorbereitungen der vergangenen Monate nahezu vergessen.

Bereits zum 53. Mal feierte St. Johann das Sommernachtsfest der Vereine, das ursprünglich als Partnerschaftsfest ins Leben gerufen worden war. Mit dabei waren daher auch Abordnungen aus den Partnergemeinden Fuldabrück (Deutschland) und Valeggio (Italien). Michael Laner übernahm die offizielle Begrüßung,

bevor Bgm. Stefan Seiwald den traditionellen Fassanstich vornahm. Anschließend wurde bis tief in die Nacht gefeiert – und das ohne größere Zwischenfälle. mak



MEHR BILDER



Die Musikkapelle St. Johann führte die Abordnungen der Vereine zur Eröffnung des bereits 53. Jagass'n an.

Fotos: Klausner



Die Abordnung der Bergrettung mit vierbeiniger Unterstützung – Hündin Vicky marschierte mit.



Beim Festeinzug waren die Mitglieder der Feuerwehr St. Johann stark vertreten – sie hatten sogar den Hl. Florian mit dabei.



Der Nachwuchs der Feller Schützen hatte gleich die „Speisekarte“ mit dabei.



Fassanstich mit Günther Huber, Bgm. Stefan Seiwald, Walter Thomas Hauser, Festobmann Michael Laner, Philipp Huber, Braumeister Peter Haidacher und Vize-Bgm. Peter Wallner (von links).